

Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis der Klasse(n)

AM A1 A2 A B BE C1 C1E C CE D1 D1E D DE L T

Antragsteller

Name		Vorname	
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsname (falls abweichend)	
Straße, Hausnummer			
Postleitzahl	Ort		
Telefon (Angabe freiwillig)	Telefax (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)	

Ich beantrage die Fahrerlaubnis

- erstmalig
 zur Erweiterung einer vorhandenen Erlaubnis
 nach Versagung (§ 2 StVG) oder vorangegangener Entziehung (§ 20 FeV) oder nach Verzicht
 aufgrund einer Dienstfahrerlaubnis (§§ 26 und 27 FeV)
 aufgrund einer ausländischen Fahrerlaubnis (§§ 29-31 FeV)

Ich trage im Straßenverkehr eine Sehhilfe keine Sehhilfe

Körperliche oder geistige Mängel

(z.B. schwere Formen von Sehschwäche, Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Hirnverletzung, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Alkohol-, Betäubungsmittel- oder Arzneimittelmisbrauch, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputationen, Lähmungen) habe ich bzw. hatte ich

keine folgende: _____

Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit automatischer Kraftübertragung ablegen.

Erklärung zum Prüfungsort: _____

Erklärung bei Ablegung einer Doppel-Klasse:

- Ich will zuerst die Fahrerlaubnis der Klasse ____ ablegen. Ich bitte um sofortige Ausstellung eines Kartenführerscheins nur für diese Klasse. Mir ist bekannt, dass ich die entstehenden zusätzlichen Kosten zu tragen habe.
- Ich bitte um Ausstellung eines Kartenführerscheins für beide Klassen. Mir ist bekannt, dass ich den Führerschein erst erhalten kann, nachdem ich beide Fahrerlaubnisprüfungen mit Erfolg bestanden habe.

Vorhandene Fahrerlaubnisklassen:

Klasse:	erteilt am:	Klasse:	erteilt am:	Ausbildung durch Fahrschule:
ausstellende Behörde		ausstellende Behörde		
Vordruck-Nr.:		Vordruck-Nr.:		
Listen-Nr.:		Listen-Nr.:		

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

-> Seite 2 unbedingt erforderlich !

Ich füge bei:

- 1 Biometrisches Lichtbild neuen Datums ohne Kopfbedeckung(35x45mm)
- 1 Unterschrift- / Fotoaufkleber zur Herstellung des Kartenführerscheins
- 1 Kopie des Personalausweises oder Reisepasses
- Sehtestbescheinigung (amtl. anerk. Sehteststelle) bei Klasse AM, A, A1, A2, B, BE, L und T.
- hausärztliches Gutachten bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E
- augenärztliches Gutachten bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E
- Führungszeugnis bei Klasse D, D1, DE und D1E
- Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe

Fahrzeugkombination (Klasse CE - beschränkt)

Zur Umstellung meiner Fahrerlaubnis beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis CE - beschränkt auf das Führen von Fahrzeugkombinationen bisher in Klasse 3 fallender Züge (12t - 18,5t). Mir ist bekannt, dass die neue Fahrerlaubnis bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird.

Erklärung bei Beantragung Klasse T

Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse T, zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h

Name und Wohnort des Betriebsinhabers
Der Betriebsinhaber ist <input type="checkbox"/> Antragsteller <input type="checkbox"/> Verwandter <input type="checkbox"/> Nachbar <input type="checkbox"/>

Bemerkung der Meldebehörde:

- Es haben vorgelegen: Personalausweis Reisepass
- Personalangaben: geprüft nicht geprüft
- Mit Hauptwohnung gemeldet:

in	
seit	zugezogen von

Führungszeugnis beantragt: ja nein

Grund

Bedenken gegen die Eignung des Antragstellers zum Führen von Kraftfahrzeugen

- bestehen nicht
- bestehen aus folgenden Gründen:

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Umfang der Fahrerlaubnisprüfung

- theoretische und praktische Prüfung praktische Prüfung
- theoretische Prüfung (Klasse L) praktische Prüfung
- Prüfung mit öffentl. bestelltem und vereidigten Dolmetscher oder Übersetzer mit KFZ. autom. Kraftübertragung

Prüfauftrag: mit Führerschein ohne Führerschein

Abteilung / Außenstelle:

Führerschein / Prüfbescheinigung	erteilt am	Unterschrift
Führerschein / Prüfbescheinigung	erteilt am	Unterschrift

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Informationen nach der Datenschutz-Grundverordnung zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Anträgen im Rahmen des Führerscheinwesens

- Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das Landratsamt Kelheim, Donaupark 12, 93309 Kelheim, Tel.Nr.: 09441/207-0, E-Mail: poststelle@landkreis-kelheim.de
- Den behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:
Datenschutzbeauftragte im Landratsamt Kelheim, Donaupark 12, 93309 Kelheim, Tel.Nr.: 09441/207-1121, E-Mail: datenschutz@landkreis-kelheim.de
- Grundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 DSGVO, Art. 4 BayDSG i.V.m. FeV, StVG, FahrIG, DV-FahrIG, KBA, GüKG, PBefG
- Ihre Daten werden verarbeitet um die jeweiligen Anträge im Rahmen des Führerscheinwesens bearbeiten zu können.
- Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:
 - Kraftfahrtbundesamt (KBA)
 - Zentrales Fahrerlaubnisregister (ZFER)
 - Bundesdruckerei
 - TÜV/DEKRA
 - Bundesamt für Güterkraftverkehr
- Ihre personenbezogenen Daten werden nach der Verarbeitung beim Landratsamt Kelheim so lange gespeichert, wie es die Bestimmungen nach dem Bayerischen Einheitsaktenplan vorgeben. Diese betragen je nach Sachgebiet i.d.R. zwischen 5 und 30 Jahre.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen als Betroffene folgende **Rechte** zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.
- Wenn Sie in die Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Landratsamt Kelheim mittels einer entsprechenden Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz.

In gewissen Fällen sind Sie **verpflichtet** Ihre personenbezogenen Daten anzugeben. Die Verpflichtung kann sich aus dem Gesetz oder aus einem Vertrag ergeben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich sein.

- Das Landratsamt Kelheim benötigt Ihre Daten um den Antrag/die Anzeige zu bearbeiten.
- Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann der Antrag/die Anzeige nicht bearbeitet werden.

Falls Sie weitere Informationen wünschen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Sachbearbeiter oder an den behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Kelheim.